Rhein-Kreis Neuss

rhein kreis neuss

N I E D E R S C H R I F T

über die **7.** Sitzung

des Partnerschaftskomitees Europäische Nachbarn

(XVII. Wahlperiode)

Tag der Sitzung:	**30.08.2023**
Ort der Sitzung:	GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich Kreissitzungssaal (1. Etage) Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich (Tel. 02181/601-2172) Navigation: www.rkn.nrw/TR814
Beginn der Sitzung:	17:00 Uhr
Ende der Sitzung:	18:20 Uhr
Den Vorsitz führte:	Angela Stein-Ulrich

Sitzungsteilnehmer:

- **Vorsitzende**

1. Frau Angela Stein-Ulrich

- **CDU-Fraktion**

2. Herr Jakob Beyen
3. Frau Marlies Gillmeister — Vertretung für Frau Sabine Prosch
4. Frau Dilek Haupt
5. Herr Karl Kress
6. Frau Birte Wienands — Vertretung für Herrn Thomas Jung

- **SPD-Fraktion**

7. Herr Horst Fischer
8. Herr Wolfgang Kaisers
9. Frau Frederike Küpper

- **Fraktion UWG-Freie Wählergemeinschaft Rhein-Kreis Neuss/ Deutsche Zentrumspartei**

10. Herr Friedhelm Leese

- **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

11. Herr Elias Aaron Ackburally — Vertretung für Frau Katharina Janetta
12. Frau Anna Wienken

- **FDP-Fraktion**

13. Frau Elena Fielenbach

- **AfD-Fraktion**

14. Frau Dr. Regina Kubon-Liebelt

- **Verwaltung**

15. Frau Ruth Harte
16. Herr Dezernent Martin Stiller

- **Schriftführerin**

17. Frau Lydia Merker

- **Gäste**

18. Herr Egbert Neubauer — ab 17.50 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
Öffentlicher Teil:		**4**
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit	4
2.	Verpflichtung sachkundiger Ausschussmitglieder	4
3.	Bericht über den Besuch der Bildungskommission des Kreises Mikolów im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 17. bis 20. April 2023 Vorlage: ZS5/3197/XVII/2023	4
4.	Bericht zum Stand der Umsetzung des Graffitis in der Stadt Mikolów mit ursprünglich geplanter Einweihung am 13.07.2023 und Verschiebung auf 2024 zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft der beiden Kreise Vorlage: ZS5/3196/XVII/2023	5
5.	Bericht KTA Beyen über die Reise nach Mikolów (12. – 14.07.2023) zur Vorbereitung der Kunstausstellung von Mikolówer und polnischen Künstlern im Kreismuseum 2025 (50jähriges Bestehen Rhein-Kreis Neuss) Vorlage: ZS5/3195/XVII/2023	5
6.	Besuch des Partnerschaftskomitees des Kreises Mikolów im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 8. bis 11. September 2023 – Programm Vorlage: ZS5/3194/XVII/2023	6
7.	Bericht Amt 61 zur Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 14.12.2022 zum Prüfantrag „Errichten einer kommunalen Partnerschaft" mit der Ukraine - Solidaritätspartnerschaft mit der Stadt Pawlograd in der Ukraine Vorlage: ZS5/3184/XVII/2023	7
8.	Bericht der Vorsitzenden über die Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses des RGRE im Enzkreis am 11./12.05.2023 Vorlage: ZS5/3186/XVII/2023	7
9.	Bericht zur Erweiterung der Partnerschaften des Rhein-Kreises Neuss Vorlage: ZS5/3185/XVII/2023	8
10.	Bericht der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. über den Stand der Partnerschaftsprojekte mit dem Kreis Mikolów und Einladung beider Partnerschaftskomitees zum Kulturprogramm "Burglichter" mit illuminierter Burganlage Vorlage: ZS5/3187/XVII/2023	9
11.	Antrag des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums Dormagen auf anteilige Finanzierung des Schüleraustausches mit dem Lyceum II in Mikolów im September 2023 und im Mai 2024 durch den Rhein-Kreis Neuss Vorlage: ZS5/3188/XVII/2023	9
12.	Bericht der Kreisgemeinschaft Rößel über die Veranstaltungen und Aktivitäten 2021 bis Mitte 2023 Vorlage: ZS5/3193/XVII/2023	10
13.	Bericht der Verwaltung/ Beschlusskontrolle	10

14. Mitteilungen 10

15. Anfragen 10

16. Verschiedenes 11

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und gratuliert zunächst Dezernent Stiller zur Geburt seines Sohnes. Herr Stiller bedankt sich für die Glückwünsche.

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Verpflichtung sachkundiger Ausschussmitglieder

Protokoll:

Anwesende sachkundige Bürgerinnen und Bürger sind nicht mehr zu verpflichten.

3. Bericht über den Besuch der Bildungskommission des Kreises Mikołów im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 17. bis 20. April 2023 Vorlage: ZS5/3197/XVII/2023

Protokoll:

Ausschussmitglied Wienken merkt an, dass die Joseph-Beuys-Schule als Ganztagsschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung nicht die passende Partnerschule für die Förderschule Nr. 2 Maria Grzegorzewski in Mikołów sei, und fragt nach einer weiteren Förderschule im Rhein-Kreis Neuss. Dezernent Stiller antwortet, dass es keine passende Förderschule für eine Partnerschaft mit der Förderschule aus dem Kreis Mikołów im Rhein-Kreis Neuss gebe.

4. Bericht zum Stand der Umsetzung des Graffitis in der Stadt Mikolów mit ursprünglich geplanter Einweihung am 13.07.2023 und Verschiebung auf 2024 zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft der beiden Kreise
Vorlage: ZS5/3196/XVII/2023

Protokoll:

Dezernent Stiller erläutert, dass die Umsetzung des Graffitis unglücklich gelaufen sei. Der Kreis Mikołów und die Stadt Mikołów hatten den Rhein-Kreis Neuss eingeladen, sich an dem Projekt zu beteiligen. Zwischenzeitlich habe sich das beauftragte Künstlerpaar getrennt, und der ursprüngliche Entwurf der Künstlerin und des Künstlers sei nun nicht mehr zu realisieren (auch wegen urheberrechtlicher Fragen). Zum 30-jährigen Bestehen der Partnerschaft soll nun ein neues Grafitti verwirklicht werden. Die Kosten soll nach Vorstellung des Rhein-Kreises Neuss der Kreis Mikołów zu einem Drittel tragen, während der Rhein-Kreis Neuss die übrigen zwei Drittel tragen würde.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

PartKom/20230830/Ö4

Beschluss:

Das Partnerschaftskomitee stimmt einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Einzelheiten für die Planung und Umsetzung des für das Jahr 2024 geplanten Grafittis in der Stadt Mikolów in der kommenden Sitzung der beiden Partnerschaftskomitees in Sinsteden ausführlich zu besprechen.

5. Bericht KTA Beyen über die Reise nach Mikolów (12. – 14.07.2023) zur Vorbereitung der Kunstausstellung von Mikolówer und polnischen Künstlern im Kreismuseum 2025 (50jähriges Bestehen Rhein-Kreis Neuss)
Vorlage: ZS5/3195/XVII/2023

Protokoll:

KTA Beyen berichtet, dass mehr als 700 Exponate von guter Qualität in Mikołów über Amtsstuben und Museen verteilt seinen – die große Herausforderung sei, dass der rote Faden fehle. Eine weitere Reise von Frau Rangol nach Mikołów sei also erforderlich. Die polnischen Künstlerinnen und Künstler seien bereit, die Begleittexte für die Kunstwerke zu schreiben.

Beim Besuch in Mikołów habe es, so KTA Beyen, auch ein Treffen mit Landrat Mirosław Duży gegeben, bei dem beide Seiten die Partnerschaft und tiefe Freundschaft zwischen den beiden Kreisen betont hätten. Es sei im Rahmen des Gesprächs auch die partnerschaftliche Verteilung der Kosten für die gegenseitigen Besuche im Zusammenhang mit den beiderseitigen finanziellen Belastungen angesprochen worden.

Dezernent Stiller erläutert, was von wem bisher Kosten für die Begegnungen übernommen worden sei: bei Reisen in den Kreis Mikołów trage der Rhein-Kreis Neuss fast alle Kosten (Reisekosten, Hotelkosten, Kosten des Bustransfers vor Ort); der Kreis Mikołów als Gastgeber

trage die Kosten des vor Ort stattfindenden Programms und lade zudem zu gemeinsamen Mittag- und Abendessen ein. Bei Reisen in den Rhein-Kreis Neuss übernähmen die Gäste ihre Reisekosten. Beide Seiten brächten zudem Gastgeschenke mit.

Dezernent Stiller bringt seine Meinung zum Ausdruck, dass bei einer gleichberechtigten Partnerschaft auf Augenhöhe auch die entstehenden Kosten entsprechend partnerschaftlich aufgeteilt werden müssten. Das sei ein Ausdruck der gegenseitigen Wertschätzung. Er kündigt an, beim Besuch des kommenden Partnerschaftskomitees des Kreises Mikołów mit Landrat Mirosław Duży die Angelegenheit persönlich zu besprechen und gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass das Partnerschaftskomitee damit einverstanden sei.

Die Vorsitzende bewertet dieses Vorhaben positiv und berichtet, dass auch in anderen Partnerschaften die Aufteilung der Kosten so erfolge, wie von Dezernent Stiller vorgeschlagen.

KTA Beyen spricht von einer sehr sensiblen Aufgabe, angesichts der aktuell angespannten Ausgangssituation im Kreis Mikołów und seinen Städten und Gemeinden über die Begegnung auf Augenhöhe zu sprechen. Er spricht sich dafür aus, dem Dezernenten bei diesem Thema den Rücken zu stärken.

Dezernent Stiller gibt seiner Meinung Ausdruck, dass bei den Besuchen des Partnerschaftskomitees des Rhein-Kreises Neuss im Kreis Mikolów (alle 2 Jahre) die Gäste von polnischer Seite eingeladen werden sollten. In diesem Zusammenhang bietet er auf Nachfrage an, eine Aufstellung der vom Rhein-Kreis Neuss übernommenen Kosten für die gegenseitigen Besuche für den Zeitraum 2019 bis 2022 dem Protokoll beizufügen.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Die Verwaltung berichtet von zwei erfolgreichen Zuschussanträgen an das Deutsch-Polnische Jugendwerk für den Besuch der Bildungskommission des Kreises Mikołów im Rhein-Kreis Neuss (April 2023) und für den Besuch der jungen Radsportlerinnen und Radsportler des SK Mikołów beim VfR Büttgen (April/Mai 2023).

6. Besuch des Partnerschaftskomitees des Kreises Mikolów im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 8. bis 11. September 2023 – Programm Vorlage: ZS5/3194/XVII/2023

Protokoll:

Die Vorsitzende bittet um Anmeldung für den Besuch im Landtag sowie für die Mitfahrt im Bus.

KTA Fischer bedankt sich für die Vorbereitung des sehr ausgewogenen und interessanten Programms mit den Stationen Landtag, Kulturzentrum Sinsteden, die Rundfahrt durch den Tagebau Garzweiler, Insel Hombroich und Skihalle sowie die Unterbringung in einem zentral gelegenen Hotel.

Dezernent Stiller dankt dem Arbeitskreis für die Ausgestaltung des sehr gelungenen Programms. Weil es auf der Insel Hombroich keinen geeigneten Raum für das Abschlussabendessen gegeben habe, werde es nun im Restaurant der Skihalle stattfinden.

KTA Beyen dankt dem Arbeitskreis und der Verwaltung – es habe sich als positiv herausgestellt, gemeinsam die Programmpunkte zu überlegen: so sei ein interessantes Programm zusammengestellt worden.

PartKom/20230830/Ö6

Beschluss:

Das Besuchsprogramm wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

7. Bericht Amt 61 zur Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 14.12.2022 zum Prüfantrag „Errichten einer kommunalen Partnerschaft" mit der Ukraine - Solidaritätspartnerschaft mit der Stadt Pawlograd in der Ukraine Vorlage: ZS5/3184/XVII/2023

Protokoll:

KTA Ackburally dankt der Verwaltung für deren Initiative und berichtet von der Sitzung des Partnerschaftskomitees der Stadt Neuss. Er fragt, ob das Partnerschaftskomitee des Rhein-Kreises Neuss teilgenommen habe.

Dezernent Stiller erläutert, dass die Zuständigkeit für die Solidaritätspartnerschaft beim Kreisdirektor liege und bei Amt 61. Die Stadt Neuss habe entschieden, sich an der Solidarpartnerschaft zu beteiligen.

Dezernent Stiller informiert über eine erste Hilfslieferung (Transport eines Kippladers nach Pawlograd), die der Rhein-Kreis Neuss finanziert habe.

Die Vorsitzende fragt, warum sie zu der Sitzung nicht eingeladen war, und möchte wissen, ob die Ukraine-Unterstützung nicht zum Partnerschaftskomitee des Rhein-Kreises Neuss gehöre.

Dezernent Stiller sagt daraufhin die Erkundigung zu, ob die Vorsitzende zu den Sitzungen des Partnerschaftskomitees der Stadt Neuss eingeladen werden könne.

KTA Kaisers ist der Ansicht, dass die Ukraine-Unterstützung gänzlich dem Partnerschaftskomitee des Rhein-Kreises Neuss zugeordnet werden müsse; es mache keinen Sinn, die Partnerschaftsarbeit über die Verwaltung zu streuen.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

8. Bericht der Vorsitzenden über die Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses des RGRE im Enzkreis am 11./12.05.2023 Vorlage: ZS5/3186/XVII/2023

Protokoll:

Die Vorsitzende erläutert das der Einladung beigefügte Protokoll der Sitzung und berichtet, dass sie zu einer der stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde und im September den Vorsitzenden bei einer Sitzung der Deutsch-Polnischen Regierungskommission vertreten werde. Sie informiert, dass die nächste Sitzung des Deutsch-Polnischen Ausschusses des RGRE in Warschau stattfinden werde und sie beabsichtige, dorthin mit der Bahn zu fahren.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

9. Bericht zur Erweiterung der Partnerschaften des Rhein-Kreises Neuss Vorlage: ZS5/3185/XVII/2023

Protokoll:

Dezernent Stiller erläutert den Wunsch der Politik und informiert, dass zurzeit zwei Wege verfolgt würden:

1. über eine Anfrage der portugiesischen Generalkonsulin, die am 18.09.2023 zu einem Treffen nach Grevenbroich eingeladen worden sei, um über mögliche gemeinsame Themen und Projekte zu sprechen.
2. über die Suche in der Partnerschaftsdatenbank des RGRE nach interessierten Kreisen in anderen europäischen Ländern: hier gebe es zurzeit keine Einträge.

Die Verwaltung erläutert die Kriterien, die bei einer systematischen Suche nach einem gleich starken Partnerkreis benannt werden sollen: ähnliche Lage, städtisches Konglomerat, ähnliche Größe, Wirtschaft, Energie, Strukturwandel; die Verwaltung werde in der kommenden Zeit über die RGRE-Geschäftsstelle interessierte Kreise in ausgewählten EU-Ländern anfragen lassen.

KTA Haupt fragt, ob Interesse an einer Partnerschaft in die USA bestehe.

KTA Fielenbach schlägt die Suche nach einem Kreis in Norditalien vor.

SB Kress bringt einen Partnerkreis in Frankreich im Rahmen des Regionalen Weimarer Dreiecks ins Gespräch.

KTA Beyen verweist auf Unternehmen aus Norwegen im Rhein-Kreis Neuss und fragt daher nach einer Anfrage bei einer Region in Norwegen.

Dezernent Stiller hält alle Vorschläge für interessant, hält aber thematische und inhaltliche Anknüpfungspunkte bei der Suche nach einem starken Partnerkreis für wichtiger und nennt als Stichworte Fachkräftemangel, neue Technologien und Strukturwandel.

PartKom/20230830/Ö8

Beschluss:

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Sitzung über die Ergebnisse der Recherchen zu informieren.

10. Bericht der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. über den Stand der Partnerschaftsprojekte mit dem Kreis Mikolów und Einladung beider Partnerschaftskomitees zum Kulturprogramm "Burglichter" mit illuminierter Burganlage
Vorlage: ZS5/3187/XVII/2023

Protokoll:

SB Kress als Vorsitzender der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. berichtet von einer Fahrt des Vereins nach Brüssel und Straßburg, bei dem man dem früheren Marschall der Woiwodschaft Schlesien und jetzigem Europaabgeordneten Jan Olbrycht den Literaturpfad vorgestellt habe. Der Bericht wird der Niederschrift hinzugefügt.

Zum historischen Festumzug aus Anlass des 650-jährigen Bestehens der Stadt Zons mit rund 600 Teilnehmenden am 12./13. August 2023 führt sB Kress aus, dass etwa 7000 Zuschauerinnen und Zuschauer den Zugweg gesäumt hätten.

Die Schulpartnerschaft des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums Dormagen mit dem Lyceum II in Mikołów laufe gut, weil es auf beiden Seiten engagierte Lehrer/innen gebe; neue Texte für den Stelenpfad 2024 seien auch schon verfasst. Auch das Naturschutzprogramm der beiden Schulen sei auf einem guten Weg und werde im September bei dem Besuch in Dormagen umgesetzt.

KTA Fischer lobt das Engagement der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. für die deutsch-polnische Freundschaft.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

11. Antrag des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums Dormagen auf anteilige Finanzierung des Schüleraustausches mit dem Lyceum II in Mikolów im September 2023 und im Mai 2024 durch den Rhein-Kreis Neuss
Vorlage: ZS5/3188/XVII/2023

PartKom/20230830/Ö11

Beschluss:

Das Partnerschaftskomitee stimmt ohne Aussprache dem Antrag des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums auf eine anteilige Finanzierung der geplanten Schulaustausche in 2023 und 2024 mit dem Lyceum II in Mikolów in Höhe von 2.227,50 € zu.

12. Bericht der Kreisgemeinschaft Rößel über die Veranstaltungen und Aktivitäten 2021 bis Mitte 2023 Vorlage: ZS5/3193/XVII/2023

Protokoll:

Der Kreisvertreter der Kreisgemeinschaft Rößel bedankt sich für die Einladung und berichtet, dass die Kreisgemeinschaft Rößel weiter bestehe, obwohl viele Mitglieder mittlerweile verstorben seien. Die Teilnahme an Veranstaltungen und Treffen sei allerdings weiterhin sehr lebhaft und das Interesse an der eigenen Zeitung sei ungebrochen.

Hauptaufgabe sei die Unterstützung der deutschen Minderheit in Polen, für den früheren Kreis Rößel sei demnächst die Herausgabe eines Buches über dessen Geschichte geplant.

Im September wolle man bei einem Treffen den Vorstand verkleinern. Man hoffe, dass die jährliche Unterstützung des Rhein-Kreises Neuss weiter geleistet werde.

Dezernent Stiller sagt zu, dass der Förderbescheid für das Jahr 2023 in Kürze der Kreisgemeinschaft Rößel zugehen werde. Die Vorsitzende dankt für den engagierten Bericht, wünscht viel Kraft und sagt ihre persönliche Unterstützung zu.

Frau Wienken stimmt der Unterstützung des Rhein-Kreises Neuss für die Kreisgemeinschaft Rößel zu, denn sie nimmt wahr, dass die heutige Generation in Polen wieder ein starkes Interesse an der politischen Vergangenheit und der Geschichte der Vertriebenen habe: hier gebe es eine regelrechte Renaissance; dem stimmt Herr Neubauer zu.

KTA Ackburally dankt Herrn Neubauer für das Engagement der Kreisgemeinschaft Rößel. Er fragt nach der Auflagenhöhe der Zeitschrift der Kreisgemeinschaft Rößel; 1700 Exemplare würden vierteljährlich gedruckt, erläutert Herr Neubauer - einige davon würden nach Südamerika geschickt; drei Abonnenten wohnten in Russland.

Das Partnerschaftskomitee nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

13. Bericht der Verwaltung/ Beschlusskontrolle

Protokoll:

Hierzu liegt kein Bericht vor.

14. Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

15. Anfragen

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

16. Verschiedenes

Protokoll:

Zum Punkt Verschiedenes liegt nichts vor.

Die Vorsitzenden dankt allen Anwesenden für ihr Kommen und freut sich über ein Wiedersehen beim kommenden Besuch des Partnerschaftskomitees des Kreises Mikołów in Rhein-Kreis Neuss.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Angela Stein-Ulrich um 18:20 Uhr die Sitzung.

Angela Stein-Ulrich
Vorsitz

Lydia Merker
Schriftführung

Bericht

Dienstfahrt nach Mikolow zum Haus der Kulturen vom 12.7. bis 14.7.2023

Teilnehmer: Frau V. Rangol – Kom. Leiterin Museum des RKN

Herr Jakob Beyen – Vorsitzender Kulturausschuss RKN

Gesprächspartner in Mikolow:

Frau Izabela Jakubowska Direktorin Haus der Kulturen

Frau Ola Makuch – Direktorin – Eu Förderungen usw.

Frau Magda Locke Abteilungsleiterin Entwicklung, Gesundheit, Promotion

Herr Landrat Miroslav Duzy

Nach Ankunft in Mikolov trafen wir uns mit Izabela und besichtigten das Haus der Kulturen.

Izabela legte uns umfangreiches Prospektmaterial vor, das die Bestände der über 700 Exponate zeigte.

Da das Haus über wenig Platz verfügt, sind die meisten Bilder in den Ämtern der Stadt und dem Magazin verteilt.

Die Bilder im Hause wurden besichtigt und begutachtet.

Am zweiten Tag haben wir die Bilder im Magazin begutachtet. Diese Vielfalt ist umwerfend.

Die Schwierigkeit besteht darin , einen roten Faden für die Ausstellung zu finden. Benötigt werden rd. 70 Exponate. Zu jedem Bild muss eine Story und Beschreibung gefertigt werden. Die beiden Damen waren einig, das ein zweiter Besuch von Nöten sei, bei dem jedes Bild betrachtet und die Auswahl getroffen werden soll.

Zeitraum Anfang 2024 für zwei Tage.

Danach beginnt die Dokumentation. Hier wird voraussichtlich der Kunstprofessor Krzysa Rzezniczk helfen (Er stellt im Dezember in Sinsteden aus.).

Am Nachmittag haben wir mit Izabela und Frau Ola Makuch das „ Schlesische Museum „ in Katewice besucht. Katewice ist die Hauptstadt von Oberschlesien.

Ein neues Museum in einem „ Prachtbau“. Hier werden Kunstwerke von der naiven Malerei der Kumpel über religiöse Skulpturen und Bilder bis zur geschichtlichen Entwicklung bis heute gezeigt.

Ein Museum, das man in vielen Stunden besichtigen sollte. Wir haben es mit einer Führerin und Übersetzer in über drei Stunden teilweise geschafft.

Am Abend trafen wir Professor Rzezniczk zu einem Meinungsaustausch. Er stellte uns die Bilder vor, die er wahrscheinlich in Sinsteden ausstellen wird. Beim Besuch im Jahre 2021 der polnischen Delegation konnten wir bereits einige seiner Werke im Sandbauernhof in Liedberg bewundern.

Der spannende Abschluss war der Besuch seines privaten Ateliers in Mikolow

. Es gab einen interessanten Einblick in die Arbeit des Künstlers und sein Arbeitsumfeld.

Am Freitag hatte uns Landrat Duzy zu einem Abschlussgespräch ins Landratsbüro eingeladen.

Schwerpunkt des Gespräches war die über 27 Jahre bestehende freundschaftliche Verbundenheit sowie die politische Arbeit im RKN und Mikolow.

Die Delegation freut sich auf den Besuch im September im RKN.

Die Kosten für den Besuch vor Ort trug Mikolow

Frau Rangol wird sep. berichten und Bildmaterial der Blder aus Mikolow beifügen.

Ansonsten darf ich auf meine Dokumentationen auf Facebook verweisen.

Als Zusammenfassung darf ich vermerken, dass der Besuch notwendig war. Jetzt kann man die Ausstellung in 2025 planen. Izabela wird im September die Räumlichkeiten in Zons besichtigen. Damit gewinnt sie auch ein Bild über die Ausbildungsfläche.

Jakob Beyen

Bericht Dienstreise Mikolow, Polen (12.-14. Juli 2023)

Teilnehmende: Jakob Beyen (Vorsitzender Kulturausschuss RKN), Verena Rangol (komm. Museumsleitung KreisMuseum Zons)

Zweck der Reise: Kennenlernen und Sichtung der Kunstobjekte des Partnerkreises Mikolow für gemeinsames Ausstellungsprojekt im Rahmen des 50-jährigen Kreisbestehens 2025

12.7.2023

Zusammentreffen mit Izabela Jakubowska, Direktorin des Hauses der Kulturen in Mikolow, im Haus der Kulturen. Informationsaustausch zum Projekt und Sichtung der ersten Werke. Die sogenannte „Impression" bezeichnet ein Projekt des Kreises Mikolow für bildende Künstlerinnen und Künstler aus Polen. Dieses bot über 30 Jahre (1992-2022) jährlich den Kunstschaffenden zwei Wochen Zeit und Raum in Mikolow, um zusammen zu kommen und in Form von „Artist in Residence" gemeinsam zu malen und leben. Jeder Kunstschaffende hat im Anschluss mindestens ein Werk dem Kulturhaus vermacht, sodass rund 750 Werke vor Ort sind. Diese Werke befinden sich als Leihgaben in den Büros und Repräsentationsräumen der Stadt sowie in einem kleinen Magazin. Die Impression hatte keine spezifischen Themen oder Vorgaben, sodass kein übergeordneter thematischer Zusammenhang erkennbar ist. Die Künstlerinnen und Künstler sind teilweise auch über die Grenzen Polens hinaus bekannt (z.B. Duda Gracz, Renata Bonczar, Masluszczak Franciszek). Die Kunstwerke und Künstler sind alle über eine Website https://impresje.mdkmikolow.eu/artysci/ einsehbar.

13.7.2023

Sichtung des Magazins mit Izabela Jakubowska sowie weiteren Verantwortlichen. Es handelt sich größtenteils um Malereien, wenige Skulpturen und einige Assemblagen. Themen und Gestaltung sind nicht einheitlich, sondern sehr divers, groß und klein sowie in Technik und Ausgestaltung unterschiedlich. Oft wird das Thema „Mikolow" gezeigt; Gebäude, Straßenzüge, Landschaften und Menschen. Hier könnte ein Anknüpfungspunkt gefunden werden.

Die Informationslage vor Ort ist dünn, zu vielen Werken müssen weiterführende Recherchen gemacht werden, um eine ansprechende Ausstellung zu erstellen. Ansprechpartnerin ist hier Frau Jakubowska. Die künstlerische Qualität der Werke ist durchgehend gut und auch für das Publikum im Rhein-Kreis Neuss als Partnerkreis spannend.

Anschließend Besuch des Schlesischen Nationalmuseums in Kattowitz. Es wurde ein umfassender Einblick in die Sammlungsschwerpunkte des Museums gegeben: Gezeigt wurde schwerpunktmäßig die Ausstellung „nicht professioneller" Künstler, zumeist Bergarbeiter, die ihre Lebenssituationen dargestellt haben, der Bereich

sakrale Kunst sowie eine Ausstellung über Duda Gracz und die große historisch angelegte Ausstellung zur oberschlesischen Geschichte.

Am Abend fand ein Austausch mit dem Akademiedozenten und bildenden Künstler Krzysztof Rzezniczek statt. Dieser zeigt ab Dezember 2023 eine Ausstellung im Kreiskulturzentrum Sinsteden. Weiter war er mehrere Male Teilnehmer der „Impression" und hat angeboten, Kontakte zu anderen Künstlerinnen und Künstlern zu vermitteln. Es folgte ein Atelierbesuch.

14.7.2023

Gespräch mit dem Landrat des Kreises Mikolow, Miroslav Duzy, sowie Vetreterinnen des Kreises Ola Makuch und Magdalena Locke. Zentrale Themen waren die Zusammenarbeit mit dem Rhein-Kreis Neuss, eine Einführung in den Kreis Mikolow sowie ein Austausch über das weitere Vorgehen. Die VertreterInnen zeigten sich sehr interessiert an einer Ausstellung in Zons, der Vorschlag auch junge Kunstschaffende auszustellen kam auf.

Fazit

Die Vielzahl und Diversität der Werke macht eine spontane Ausstellungsentscheidung unmöglich, ich empfehle eine weitere Reise zur Auswahl der Werke im Frühjahr 2024. Vorher müssen Recherchen zu den einzelnen Kunstschaffenden und deren Positionen getroffen werden. Vor Ort können Frau Rangol und Frau Jakubowska gemeinsam in Co-Kuration eine fundierte Auswahl treffen. Frau Jakubowska wird voraussichtlich im September 2023 in Deutschland sein und das KreisMuseum Zons kennenlernen.

gez. Rangol, 18.7.2023

Budgetüberwachung Produkt 010.111.015 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen (ZS 5.3 - Europabüro/Büro für Europäische Partnerschaften)			
2019			
Sachkonto	**Beschreibung**	**Ansatz**	**Saldo HHansatz**
5281 1020	**Kontakt und Verwaltungshilfe für europäische Nachbarn**	**80.000,00**	
1. Jubiläumsfeier im Kreis Mikołów	Flugbuchung Dienstreise Vorbereitung des Jubiläums im ~~Herbst~~ Mai 2019 (8 Pers.)		2.970,24
	Übernachtung Hotel Pik im Rahmen der Dienstreise s.o.		929,70
	Sitzplatzbuchung für KD Brügge im Rahmen der Dienstreise s.o.		70,00
	Kaffeetrinken in Mikolow im Rahmen der Dienstreise s.o.		13,74
	Flugbuchung für Landrat am 14.09. und 16.09.2019 (Jubiläum)		236,95
	Taxikosten Fahrt Düsseldorf Hbf nach Rückkehr von Dienstreise s.o. (LT Fraktion)		80,00
	Flugreise Jubiläum Gruppenreise I 12.-16.09. } 36 Pers.		4.473,64
	Flugreise Jubiläum Gruppenreise II 12.-16.09. }		5.316,38
	Hinflüge für Agathe und Georg Muschalik - Hilfe beim Dolmetschen		362,30
	50 Prozent Anzahlung der Hotelkosten in Mikołów für die Delegationsreise		4.186,52
	Vorschuss Dienstreise z. Begleichen d. 2. Teils der Hotelrechnung vor Ort		3.386,35
	Transportauftrag WL Logistik Neuss - Kreis Mikołów (Kunstwerke und Musikinstrumente)		1.428,00
	Transportauftrag WL Logistik Kreis Mikołów – Neuss (Kunstwerke und Musikinstrumente)		1.428,00
	Scheck Bürokasse für den Aufenthalt im Kreis Mikołów (Frau Harte)		1.000,00
	Vorschuss Dienstreise zum Begleichen von Essensrechnungen (Fr. Merker)		4.000,00
	Rechnung Bustransfer in Polen vor Ort		1.161,98
	Neue Flugbuchung für Kreisdirektor Brügge, da separate Anreise notwendig		577,18
	Kosten f. Abholung u. Transport v. Musikinstrumenten zw. Korschenbroich und Neuss		561,68
2. Teilnahme Quirinus-Cup 3 Handballmannschaften aus Gliwice im Rhein-Kreis Neuss (07.-09.06.)	Unterkunft und Verpflegung für zwei Handballmannschaften aus Gliwice		1.438,00
	Unterkunft und Verpflegung einer weiteren Handballmannschaft aus Gliwice		719,00

3. Reise Handballmannschaft HV	Flugkosten der Handballmannschaft HV Neuss zum Turnier in Laziska Gorne 18 TN		4.303,34
Neuss zum Turnier in Łaziska	Handballturnier in Laziska Gorne Hotelkosten für 18 Teilnehmer		705,22
Górne (27. - 29.05.)	Handballturnier in Laziska Gorne Teilnahme am Festbankett für 18 Sportler		174,86
	Erstattung Meldegebühr internat. Handballturnier in Laziska Górne im Kreis Mikolów		100,00
4. Druck Veranstaltungskalender der	Druck Veranstaltungskalender 2019		321,01
Landsmannschaften im Rhein-Kreis Neuss			39.944,09

2020 (Pandemiejahr)			
Budgetüberwachung Produkt 010.111.015 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen (ZS 5.3 - Europabüro/Büro für Europäische Partnerschaften)			
Sachkonto	**Beschreibung**	**Ansatz**	**Saldo HHAnsatz**
5281 1020	Kontakt und Verwaltungshilfe für europäische Nachbarn	80.000,00 €	
1. Kreisgemeinschaft Rößel	Zuschuss **2019** an die Kreisgemeinschaft Rößel (gezahlt am 21.01.2020)		1.500,00 €
	Zuschuss **2020** an die Kreisgemeinschaft Rößel (gezahlt am 03.11.2020)		1.500,00 €
2. Druck Veranstaltungskalender der Landsmannschaften im Rhein-Kreis Neuss	Druck Veranstaltungskalender 2020 der Landsmannschaften		289,55 €
3. Zuschüsse des Rhein-Kreises Neuss	Zuschuss an die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. Eröffnung Stelenpfad		500,00 €
	Zuschuss an den Förderverein des Bettina-von-Arnim-Gymnasium-Gymnasiums Dormagen für den Austausch mit dem Lyceum II in Mikołów		581,20 €
	Zuschuss an die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. Richeza Gedenktafel		300,00 €
	Zuschuss an die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. Herausgabe Kalender Dormagen-Orzesze		750,00 €
	Zuschuss an die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. , Zuschuss Backbuch		2.000,00 €
4. Sonstiges	Zahlung an KTA Küpper Fotobücher Jubiläumsreise Mikołów		112,25 €
	Porto für den Versand von Wandkalendern der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. und der Stadt Orzesze (gedruckt in Deutschland) nach Orzesze		22,99 €
	Anmietung des Saals Remise auf Schloss Dyck für das Partnerschaftsjubiläum 2021		250,50 €
			7.806,49 €

Budgetüberwachung	Produkt 010.111.015 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen (ZS 5.3 - Europabüro/Büro für Europäische Partnerschaften)	
Soll 2021	Ansatz: 38.000 -	
1. Jubiläum im Rhein-Kreis Neuss 16.-20.09.	Neusser Marketing GmbH&Co.KG - Präsent Kaffee für die polnische Delegation	206,50
	BOFA-Doublet GmbH - Banner und Hochformatfahnen Polen für 3 Gebäude	319,16
	WL Logistik GmbH&Co.KG Köln - Kunstwerke aus dem Kreis Mikołów nach Liedberg	1.249,50
	WL Logistik GmbH&Co.KG Köln - Kunstwerke aus Liedberg in den Kreis Mikołów	1.249,50
	Abendessen 17.09.2021 in der LandWirtschaft Bolten (Mitgl. beider Partnersch.-komitees	3.377,50
	Abendessen 16.09.2021 im Liedberger Landgasthaus	3.694,45
	Bustransferfahrten Gilbach Reisen Rommerskirchen	2.700,00
	Konzert auf Schloss Dyck der Familie Sewera (Honorar)	500,00
	Mittagsimbiss in der Gaststätte Vennen am 19.09.2022 (Mitgl beider Partnersch.	1.093,20
	Führung Liedberg durch den Heimatverein Liedberg	100,00
	Jubiläumsmesse im Nikolauskloster am 18.09.2021	200,00
	Ausleihe Flügel für den Festakt Partnerschaftsjubiläum auf Schloss Dyck	654,40
	Fachübersetzungen Ursula von Nollendorf Power-Point-Präsentation Partnerschaftsprojekte	285,60
	Aufwandsentschädigung Percussionsensemble der Musikschule Rhein-Kreis Neuss am 16.09.2022	150,00
	BOFA-Doublet GmbH - Banner und Hochformatfahnen EU, Deutschland und Polen	282,98
	Aufwandsentschädigung Herr Muschalik (Übersetzungen)	1.028,60
	Hotelzimmer und Essen Jubiläumsbesuch im Hotel Schloss Friedestrom (aufgrund von Messe in Düsseldorf)	30.016,20
	Blumen Risse Gesteck zur Eröffnung der Kunstausstellung	120,00
	Leopold Matzner Fingerfood bei der Eröffnung der Kunstausstellung	385,00
	Leopold Matzner Bereitstellung von Gläsern und Service VA Eröffn. Kunstausstellung	687,50
	Bilderrahmen für die Auszeichnung der Mitglieder des Partnerschaftskomitees	397,50
	Fuhrmann Dienstleistungen im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung	9.840,76
	Bewirtung Jubiläumsbesuch auf Schloss Dyck (Mitgl. beider Partnersch.-Kom.)	6.130,00
	Jubiläumsveranstaltung auf Schloss Dyck - technisches Equipment	399,00
	Jubiläumsveranstaltung auf Schloss Dyck - Blumenschmuck	823,26
	Rechnung für Fotos von Herrn Büntig für die Begleitung des gesamten Besuchs vom 16.9. bis 19.9.2021	2.832,20
	Fachübersetzungen Ursula von Nollendorf: Jubiläumsprogramm, Programm Festakt Schloss Dyck, Programm Veranstaltung Digitalisierung im Sparkassenforum	321,30

2. Kreisgemeinschaft Rößel	Zuschuss Kreisgemeinschaft Rößel Dez. 2021	1.500,00
3. Dienstreise (19.-22.11.) Frau Merker	Flugticket Dienstreise Frau Merker Düsseldorf-Breslau-Düsseldorf zum DPJW-Seminar in Karpacz	266,09
	Teilnahmegebühr für Frau Merker am Seminar des DPJW in Karpacz (internat. Jugendaustausch)	70,00
4. Projekt des DPJW	Teilnahmegebühr Online-Konferenz des DPJW "Bei mir und bei dir"	55,00
		70.935,20

Hinweis: Die Differenz zwischen dem ursprünglichen Ansatz (30.000,- €) zu den dann tatsächlich entstandenen Ausgaben (70.935,20 €) wurden durch Mittelüberhragungen aus der Haushaltsstelle Europabüro gedeckt (mit Genehmigung Kämmerei)

Budgetüberwachung	**Produkt 010.111.015 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen**	
Soll 2022	Haushaltsansatz	40.000,00 €
1. Reise Bildungskommission RKN-Kreis-Mikolów (18.-22.05.)	Kuchen für das das 2. Vorbereitungstreffen der Bildungskommission des Rhein-Kreises Neuss am 4.4.2022, geliefert von Café Breiden	57,60 €
	Honorar Referent Dr. Matthias Kneipp zur Vorbereitung der Teilnehmer Reise Bildungskommission in den Kreis Mikołów am 4.4.2022 (Vortrag Politik und Schulsystem Polen)	400,00 €
	Erstattung Versand der Geschenktaschen im Vorfeld der Reise der Bildungskommission in den Kreis Mikołów an Frau Merker	113,96 €
	Fachübersetzungen Ursula von Nollendorf Power-Point-Präsentation Dezernent Lonnes	289,17 €
	Hotelkosten für 12 Pers. in Krakau (21. - 22.05.2022)	900,00 €
	Rückzahlung Barscheck Frau Harte nach Begleichen von Rechnungen während der Reise der Bildungskommission in den Kreis Mikołów	727,63 €
	Besichtigung des Lagers Auschwitz im Rahmen der Reise der Bildungskommission	131.97 €
	TUI Deutschland: Flugtickets für die Bildungskommission (12 Personen)	2.950,98 €
	Aufwandsentschädigung Georg Muschalik für die Beratung/Dolmetschen während der Reise der Bildungskommission (Absprache mit Dezernent Lonnes)	1.500,00 €
	Busgestellung für Fahrten im Kreis Mikolów	1.190,94 €
	Erstattung Fahrtkosten für die Rückfahrt vom Flughafen Düsseldorf an Frau Stein-Ulrich	12,20 €
2. Reise Partnerschaftskomitee Rhein-Kreis Neuss in den Kreis Mikołów (16. - 18.09.2022)		
	TUI Deutschland Flüge Besuch Partnerschaftskomitee in den Kreis Mikołów (20 Personen) 16.-18.09.2022	5.655,74 €
	TUI Flugtickets Klann/Petrauschke und Isenrath/Althaus und zurück zur An-/Rückreise nach Mikołów	1.802,26 €
	Gastgeschenke von der Privatbrauerei Bolten	1.329,61 €
	Fachübersetzungen Ursula von Nollendorf PPP Stand Partnerschaftsprojekte	291,55 €
	Fachübersetzungen Ursula von Nollendorf Leihvertrag mögli Ausstellung Herr Rzezniczek RKN	173,74 €
	Honorar Herr Muschalik Übersetzungs- und Dolmetscherdienste (vor und während der Reise)	750,00 €
	Taxikosten Franz-Josef Radmacher für die Rückfahrt vom FlughafenDüsseldorf nach Meerbusch	33,60 €

	ÖPNV-Ticket Lars Krageloh (Lehrer BvA Dormagen) für die Rückfahrt vom Flughafen-Düsseldorf nach Köln	11,90 €
	Rückzahlung Barscheck Frau Harte Reise Partnerschaftskomitee in den Kreis Mikołów	2.158,27 €
	Busgestellung für Fahrten im Kreis Mikołów	1.048,20 €
	Erstattung Auslage S-Bahn-Ticket KTA Stein-Ulrich zur An-u. Abreise Düsseldorf-Flughafen	12,20 €
	Erstattung Auslage Taxikosten sB Wienken Flughafen-Düsseldorf - Neuss	51,80 €
3. Reise Althaus und Isenrath zur Vorbesprechung Graffiti		
	TUI Deutschland Umbuchung Flüge Isenrath/Althaus vor Besuch des Partnerschaftskomitees in Zusammenhang mit der Planung Graffiti	1.292,24 €
	Bahntickets Althaus/Isenrath Düsseldorf-Frankfurt und zurück zur An-/Rückreise nach Mikołów	65,97 €
	Aufwandsentschädigung für die Beratungstätigkeit im Zusammenhang mit dem geplanten Graffiti in Mikołów für Frau Nina Isenrath (Genehmigung Landrat)	250,00 €
	Aufwandsentschädigung für die Beratungstätigkeit im Zusammenhang mit dem geplanten Graffiti in Mikołów für Herrn Alessandro Althaus (Genehmigung Landrat)	250,00 €
4. Sonstiges		
	20 USB-Sticks zur Weitergabe von Fotos vom Jubiläumsbesuch des Kreises Mikołów im Rhein-Kreis Neuss im Sept. 2021 (Auftrag Kreisdirektor)	62,99 €
	2021)	2.247,50 €
		25.630,05 €
Haben 2022		
	Förderbescheid DPJW Erste Teilzahlung für die Reise der Bildungskommission Rhein-Kreis Neuss in den Kreis Mikołów	1.206,00 €
	Förderbescheid DPJW Zweite Teilzahlung für die Reise der Bildungskommission Rhein-Kreis Neuss in den Kreis Mikołów	495,15 €
		1.701,15 €

KULTUR&
HEIMATFREUNDE STADT ZONS e.V.

Schloßstraße 2
41541 Dormagen

Vorsitzender: Karl Kress

Geschäftsführer:
Reinhold Schoppmeyer
Tel.: 02133/40311

E-Mail: info@khf-zons.de
Internet: www.khf-zons.de

Sparkasse Neuss:
IBAN: DE79

PRESSEMITTEILUNG

Zonser Kultur- und Heimatfreunde im EUROPÄISCHEN Parlament

Schon 2019 hatte der Europaabgeordnete und Schirmherr des mehrsprachigen Zonser Kulturpfades, Dr. Stefan Berger, die Projektgruppe „Internationaler Zonser Stelenpfad“ in das Straßburger Parlament eingeladen. Der durch Corona immer wieder verschobene Besuch konnte nunmehr nachgeholt werden. Im Rahmen dieses zweitägigen Besuches konnten dreißig Mitglieder der Kultur- und Heimatfreunde dem Abgeordneten berichten, dass der Literaturpfad von ursprünglich zwölf Stelen nunmehr auf 18 Stelentafeln mit Aphorismen von polnischen, deutschen und französischen Dichtern und Denkern erweitert wurde. Erfreut zeigte sich Berger auch, dass der Schüleraustausch zur jährlichen Neufassung der Stelentexte zwischen dem polnischen Lyceum „Mikolow II“ und dem befreundeten Dormagener Bettina-von-Arnim Gymnasium fortgesetzt wird und in diesem Jahr wieder eine polnische Schülergruppe nach Dormagen kommen wird. Im Rahmen der zeitlich sehr begrenzten Diskussionsrunde mit dem Abgeordneten konnten gleichermaßen Fragen zur künstlichen Intelligenz, zu langwierigen Abstimmungen zwischen den Mitgliedsstaaten aber auch zu lokalen Projekten, die von der EU gefördert werden, diskutiert werden.

Auf Vermittlung des Vereinsvorsitzenden Karl Kress fand dann noch innerhalb des Parlaments eine interessante Begegnung mit einem großen Europäer statt. Der polnische Europaabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der Europäischen Volkspartei, Professor Dr. Jan Olbrycht, stieß zu der Besuchergruppe. Jan Olbrycht war lange Jahre oberster Chef der schlesischen Regionalverwaltung (Marshall), dem Partnerlandland von NRW. Wie in der Bundesrepublik gibt es in Polen 16 Länder (Wojewodschaften) mit eigenen Verwaltungen und Parlamenten. Die Woiwodschaft Schlesien ist seit 2000 Partnerregion von Nordrhein-Westfalen. Jan Olbrycht begleitet und unterstützt auch in besonderer Weise die Partnerschaft zwischen dem Rhein-Kreis Neuss und dem polnischen Kreis Mikolow. So zeigte er sich gleichermaßen sehr erfreut über das ihm übergebene zweisprachige deutsch-polnische Backbuch der Kultur- und Heimatfreunde Zons, wie auch über den Begleitflyer zum Zonser Stelenpfad.

Zu Abschluss der zweitägigen Informationsfahrt dankte die stellvertretende Vereinsvorsitzende Christa Stumps dem Organisator Karl Kress und der wissenschaftlichen Mitarbeiterin von Stefan Berger, Frau Semira Amanda Molai, die die Zonser Truppe vom Start bis zur Rückfahrt begleitet hatte. Christa Stumps: „Wenn ich die Informationsfahrt mit drei Worten beschreiben sollte: Informativ, Lohnenswert, leider zu kurz“.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. des Vorstandes

Karl Kress
(Vorsitzender)

Anlagen: Aunahme v.l.n.r.: Dolmetscher Georg Muschalik, Jan Olbrbrycht, KuHF-Projektleiter Rolf-Dieter Gleich und Dr. Wolfgang Heinrichs